

## **Bundesvorstand**

**Reinhard Bütikofer**

**Claudia Roth, MdB**

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Postfach 040609 10063 Berlin

Platz vor dem Neuen Tor 1  
10115 Berlin  
Telefon: 030 - 28442 0  
Telefax: 030 - 28442 210

E-Mail: [info@gruene.de](mailto:info@gruene.de)  
Internet: [www.gruene.de](http://www.gruene.de)  
Bahnverbindung:  
U6 -> Zinnowitzer Strasse  
S-Bahn -> Lehrter Stadtbahnhof

23. Januar 2007

Liebe Freundinnen und Freunde,

auf der Bundesdelegiertenkonferenz am 1.-3. Dezember 2006 in Köln wurde der Bundesvorstand beauftragt eine friedens- und sicherheitspolitische, eine Kommission "Zukunft sozialer Sicherung" und das Forum „Neue Ökologiekpolitik“ einzurichten.

Der Bundesvorstand hat am 22. Januar 2007 die Kommissionen eingesetzt und über die Zusammensetzungen entschieden. Das Interesse an diesen Kommissionen war sehr groß. Wir glauben aber, es ist uns gelungen, die Ansprüche nach ausgewogener und vielfältiger Zusammensetzung und fachlicher Qualifizierung mit dem Ziel einer arbeitsfähigen Kommission in Einklang zu bringen.

Wie im BDK-Beschluss vorgesehen, werden die Kommissionen und das Forum für die BDK am 23.-25. November 2007 in Nürnberg Ergebnisse ihrer Arbeit vorstellen.

Zu den einzelnen Kommissionen:

### **1. Friedens- und sicherheitspolitische Kommission**

Der Beschlusstext der BDK aus Köln lautete:

„Anknüpfend an den Workshop „Friedenspolitik 2020“ auf dem Grünen Zukunftskongress setzt der Bundesvorstand eine Kommission ein. Die Kommission soll, ausgehend von der Außenpolitik unter Rot-Grün, Grundlinien für zukünftiges friedens- und sicherheitspolitisches Handeln diskutieren und dem Bundesvorstand entsprechende Vorschläge machen. Dabei sollen auch Verlauf und Ergebnisse der Auslandseinsätze der Bundeswehr bewertet werden. Die Ergebnisse der Kommission sollen in der Partei und auf einem Grünen Kongress zur Friedens- und Sicherheitspolitik Ende 2007 diskutiert werden. Dringend sind – auch angesichts der Gefahr der Ausbreitung von Atomwaffen und eines neuen Rüstungswettlaufs – neue und ernsthafte

Abrüstungs- und Nichtverbreitungsinitiativen. Dazu sollen die Kommission und der Kongress ebenfalls einen Beitrag leisten.“

Die Kommission besteht aus folgenden Mitgliedern:

Angelika Beer, Arvid Bell, Franziska Brantner, Dany Cohn-Bendit, Martina Fischer, Ralf Fücks, Winne Hermann, Fritz Kuhn, Kerstin Müller, Winni Nachtwei (Co-Vorsitz), Felix Pahl, Claudia Roth (Vorsitz), Krista Sager, Frithjof Schmidt, Jürgen Suhr, Jürgen Trittin.

Angefragt sind noch zwei VertreterInnen aus SWP und INEF, deren Zusage noch aussteht.

## 2. Kommission "Zukunft sozialer Sicherung"

Der Beschlusstext der BDK aus Köln lautete:

„Der Bundesvorstand wird [...] beauftragt, eine repräsentativ zusammen gesetzte Kommission zur Zukunft der sozialen Sicherung sowie ihrer gerechten und nachhaltigen Finanzierung einzurichten.“

Die Kommissionsmitglieder sind:

Astrid Rothe-Beinlich, Bärbl Mielich, Boris Palmer, Brigitte Pothmer, Daniela Schneckenburger, Eva Jähnigen, Jürgen Borchert, Katrin Göring-Eckardt, Markus Kurth, Reinhard Bütikofer (Vorsitz), Robert Habeck, Stefan Ziller, Sven Giegold, Tarek Al-Wazir, Theresa Schopper, Thomas Poreski, Wolfgang Strengmann-Kuhn.

## 3. Forum „Neue Ökologische Politik“

Der Beschlusstext der BDK aus Köln lautete:

„Wir beauftragen [...] den Bundesvorstand damit, 2007 ein Forum "Neue Ökologische Politik" einzuberufen. Dieses soll sich systematisch mit den Fragen des Klimaschutzes, des ökologischen Strukturwandels und der nachhaltigen Entwicklung befassen und die Thesen und Projekte konkretisieren.“

Die Kommissionsmitglieder sind:

Arndt Klocke, Bärbel Höhn, Barbara Unmüßig, Christoph Erdmenger, Hans-Josef Fell, Harald Schwalbe, Hermann Ott, Ingrid Nestle, Manuela Rottmann, Michael Cramer, Michael Schäfer, Paula Riester, Reinhard Bütikofer (Co-Vorsitz), Reinhard Loske (Co-Vorsitz), Renate Künast, Roland Schaeffer, Steffi Lemke.

Zusätzlich zu diesem engeren Kreis wird es nach Absprache in der ersten Sitzung einen erweiterten Kreis von Leuten geben, der sich einige Male zusammen mit der Kommission treffen und diese beraten wird.

Mit herzlichen Grüßen



Claudia Roth



Reinhard Bütikofer